



## Förderprogramm „Unternehmer der Zukunft“: Händler machen große Schritte auf dem Weg zum digitalen Erfolg

- Vom Ausbau der Produktpalette bis zum Export: Mit Hilfe von renommierten Coaches entwickeln über 20 kleine Unternehmen ihre digitalen Geschäftsideen im E-Commerce
- Programm geht mit letzten Coaching-Terminen auf die Zielgerade – am 29. Juni Abschlussveranstaltung und Preisverleihung der „Unternehmer der Zukunft“ in München

**München, 24.05.2017** - Die 23 kleinen Unternehmen, die vor 120 Tagen in das Förderprogramm „Unternehmer der Zukunft“ von Amazon und WirtschaftsWoche gestartet sind, gehen in den Endspurt beim Auf- und Ausbau ihres Online-Geschäfts. Die Teilnehmer arbeiten aktuell mit ihren E-Commerce-Coaches an der Umsetzung ihrer Ziele.

Auf der Agenda stehen unter anderem:

- **Export:** Der Duisburger **Knüllermarkt** – Spezialist für Deko-Artikel und Wohnaccessoires – möchte seine Produkte künftig auch im europäischen Ausland verkaufen und bereitet dafür mit seinem Coach Bernhard Bruck, Head of Affiliate & Product Data Marketing bei Project A Ventures, „Versand durch Amazon“ vor. Das heißt, dass die Produkte des Händlers in einem Logistikzentrum von Amazon gelagert und von dort international verschickt werden.
- **Erweiterung Produktpalette:** Olaf Böttger von **Wollwarm** aus Calau in der Lausitz vertreibt Pantoffeln aus Schafwolle und hat mit seinem Coach Peter Höschl, Blogger und Betreiber des E-Commerce-Blogs [www.shopanbieter.de](http://www.shopanbieter.de), eine Erweiterung der Produktpalette erarbeitet. Um sein Geschäft ganzjährig erfolgreich zu betreiben, plant er Sommerartikel sowie Outdoor- und Jagdbeleidung.
- **Start Online-Geschäft:** Jochen Hastedt, ehemaliger Schwarzkopf-Vorstand in Frankreich, hat im Alter von 63 Jahren die L' Ile GmbH in Hamburg gegründet. Seitdem werden unter der Marke **biolil** umweltschonende Reinigungsprodukte für Haushalt und Industrie produziert und vertrieben. Bevor Hastedt mit dem Verkauf auf Amazon gestartet war, hatte er sich insbesondere mit Preisen beschäftigt und einen kompletten Produkt-Relaunch seiner Haushaltsserie vorgenommen.
- **Erweiterung Unternehmensabläufe:** Dennis Leißing von **Berufsbekleidung Leißing** aus Ibbenbüren im Münsterland möchte seine Produkte ab sofort über das Internet auch an Endkunden verkaufen. Dazu müssen viele Unternehmensabläufe auf Online-Handel umgestellt und deutlich mehr Artikel im Lager vorgehalten werden.

„Unternehmer der Zukunft – lokal und um die Welt“ wurde gestartet, um kleine Unternehmen mit weniger als 20 Mitarbeitern fit fürs Digitalzeitalter zu machen. Ein Team aus E-Commerce-Experten unterstützt die Teilnehmer dabei als Coaches. Dazu zählen Blogger von [www.wortfilter.de](http://www.wortfilter.de) und [www.shopanbieter.de](http://www.shopanbieter.de), wie auch erfahrene Amazon Marketplace Verkäufer wie „KW Commerce“, „Kavaj“ und „Chal-Tec“. Zu Beginn des Programms haben die Teilnehmer zwölf Trainingsmodule absolviert: zu Logistik, Internet-Marktplätzen, Suchmaschinenoptimierung, Gestaltung des Produktportfolios, Exportfragen und Aufbau einer Eigenmarke. Parallel haben die Teilnehmer bis Anfang März einen Maßnahmenplan für ihre digitale Geschäftsentwicklung erarbeitet. Im April startete die



zweite Trainingsphase mit Vorträgen von externen Experten, unter anderem mit Stefan Neubig, Geschäftsführer von „Sonnenglas“.

Die Teilnehmer haben seit dem Start bereits viel erreicht:

- **Marktplätze & Online-Shop:** Alle 23 Händler sind auf dem Amazon Marketplace bzw. auf weiteren Marktplätzen präsent und erweitern damit ihren Kundenkreis. Ein Teilnehmer hat bereits seinen eigenen Online-Shop überarbeitet.
- **Export:** 14 Händler haben mit der Internationalisierung begonnen und vertreiben über den Service „Versand durch Amazon“ ihre Produkte nun auch ins Ausland bzw. stehen kurz davor.
- **Markenbildung:** Sechs Inhaber einer Eigenmarke haben diese auf Amazon registriert und nutzen die Möglichkeit, ihre Produkte in Bild, Video und Text zu präsentieren. 17 Teilnehmer setzen zur Markenbildung auf digitale Präsenz auf Kanälen wie Facebook und Twitter. Ein weiterer Händler arbeitet gerade an der Umsetzung einer Social-Media-Strategie.
- **Automatisierung:** Neun Händler haben im Rahmen des Programms ihre Warenwirtschaftssysteme mit neuen IT-Schnittstellen verknüpft, über die Produktdetails automatisch auf Online-Marktplätze wie Amazon Marketplace hochgeladen werden können. Zwei Teilnehmer arbeiten an der Umstellung zu einer automatischen IT-Schnittstelle. Außerdem haben im Rahmen des Programms sieben Teilnehmer ein neues Shop-System implementiert oder befinden sich gerade im Prozess.

Am 29. Juni werden alle Teilnehmer von „Unternehmer der Zukunft“ sowie ihre Coaches bei der **Abschlussveranstaltung und Preisverleihung** in München gemeinsam feiern. Eine hochkarätige Jury wird die vier Besten mit einem Preis auszeichnen. Zur Jury gehören:

- **Kai Hudetz**, Geschäftsführer IFH Institut für Handelsforschung
- **Frank Dopheide**, Geschäftsführer Verlagsgruppe Handelsblatt
- **Peter Driessen**, Hauptgeschäftsführer IHK München und Oberbayern
- **Andreas Chwallek**, Chefredakteur „Der Handel“
- **Jochen Krisch**, Herausgeber "Exciting Commerce"
- **Ralf Kleber**, Country Manager Amazon.de

Sollten Sie an einem der Presseplätze bei der Veranstaltung interessiert sein, können Sie sich unter [unternehmerderzukunft@amazon.de](mailto:unternehmerderzukunft@amazon.de) vormerken lassen.

**Video-Tipp:** Das Berliner Unternehmen Madame Jordan - Teilnehmer des Förderprogramms „Unternehmer der Zukunft“ - stellt individuelle und fair produzierte Komfortragen für Babys her. Im Video berichten die beiden Gründerinnen und ihr Coach Klaus Forsthofer, wie sie ihre Marke im Premiumsegment positionieren wollen und welche Vorteile Infrastrukturen wie Amazon Handmade bieten: <http://youtu.be/Ub-sehKSHL4>

Alle Trainingsmaterialien und weitere Informationen zum Förderprogramm „Unternehmer der Zukunft“ stehen unter <http://www.amazon.de/unternehmerderzukunft> bereit.



## Über Amazon

Amazon wird von vier Grundprinzipien geleitet: Fokus auf den Kunden statt auf den Wettbewerb, Leidenschaft fürs Erfinden, Verpflichtung zu operativer Exzellenz und langfristiges Denken. Kundenrezensionen, 1-Click-Shopping, personalisierte Empfehlungen, Prime, Versand durch Amazon, AWS, Kindle Direct Publishing, Kindle, Fire Tablets, Fire TV, Amazon Echo und Alexa sind nur einige der Produkte und Services, für die Amazon Pionierarbeit geleistet hat. Mehr Informationen zu Amazon unter [www.amazon.de/a-z](http://www.amazon.de/a-z).

## Für weitere Informationen

Amazon Deutschland Services GmbH  
Public Relations  
Marcel-Breuer-Str. 12  
80807 München  
Telefon: (+49) 89 35803-530  
Telefax: (+49) 89 35803-481  
E-Mail: [presseanfragen@amazon.de](mailto:presseanfragen@amazon.de)  
Twitter: [@AmazonNewsDE](https://twitter.com/AmazonNewsDE)  
[www.amazon.de/a-z](http://www.amazon.de/a-z)

Amazon.de ist der Handelsname der Amazon Services Europe  
S.à.r.l, Société à responsabilité limitée  
5 Rue Plaetis  
L-2338 Luxembourg  
Phone: (+352) 26 73 30 00  
Fax: (+352) 26 73 33 32  
Registriert in Luxemburg RCS Luxemburg Registernummer:  
B-93815